



Trachtenjahrtag auf dem Samerberg

Beitrag

Die beiden Samerberger Trachtenvereine Hochries-Samerberg in Grainbach und „Almenrausch“ in Rossholzen veranstalteten aufgrund der Corona-Krise einen Trachtenjahrtag im kleinen Kreis.

„Es braucht wieder mehr Lichtblicke“ – so der 1. Vorsitzender vom Trachtenverein Rossholzen, Martin Schober, in seiner Rede zum gemeinsamen Trachtenjahrtag.

Die Corona-Pandemie hat in unserer Gesellschaft schon viel zu viel zunichte gemacht. Egal ob im wirtschaftlichen, oder im sozialen Sinne. Umso mehr haben wir uns gefreut, als Diakon Günter Schmitzberger großes Licht für den gemeinsamen Trachtenjahrtag der Samerberger Trachtenvereine Almenrausch Rossholzen und Hochries-Samerberg aus Grainbach gegeben hat. Heuer wurde dieser wieder in gewohnter Reihenfolge in Rossholzen gefeiert. Aufgrund der Hygienevorschriften durften dem Gottesdienst natürlich nicht sehr viele Trachtler beiwohnen, aber „dass wieder was geht“ und „dass die Tracht in altem Stolz auch wieder in die Kirche getragen wird“ hat den 1. Vorsitzenden Martin Schober und Diakon Günter Schmitzberger schon sehr gefreut.

Im Anschluss an den Gottesdienst haben die Vorsitzenden der Trachtenvereine noch einen Kranz im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder niedergelegt.





Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Brauchtum
2. RoÄ?holzen
3. Samerberg
4. Trachtenjahrtag